

EVANGELISCHE GEMEINDE
VON LOCARNO UND UMGEBUNG



XXXVII.

Jahres-Bericht

des Kirchenvorstandes

pro

1936

BUCHDRUCKEREI LEINS & VESCOVI — BELLINZONA

KIRCHEN - VORSTAND :

| | |
|--------------------|------------------------------------|
| Präsident: | E. Ruf , Minusio |
| Vize-Präsident: | E. Eckstein , Minusio |
| Sekretär: | H. R. Marty , Muralto |
| Kassier: | Fr. Richard , Minusio |
| Materialverwalter: | J. Schnitzler , Minusio |
| Beisitzer: | Frau Guyer-Spörri , Minusio |
| | A. Feitknecht , Tenero |
| | A. Maurer , Locarno. |
| | Pfr. P. Bonanomi , Muralto |

RECHNUNGS - REVISOREN :

C. Sigg, Muralto
W. Wehrli, Minusio.

Pfarrer: **Paul Bonanomi**, Muralto
Pfarrhaus neben der Kirche,

Telephon No. 450
Gemeinde-Postcheck-Konto No. XI-899

XXXVII. JAHRES-BERICHT
DES KIRCHEN-VORSTANDES PRO 1936

An die Mitglieder
der Evangel. Gemeinde von Locarno und Umgebung

Liebe Mitglieder und Freunde!

Wieder ist es Zeit, Ihnen Bericht zu geben über die Begebenheiten in unserer evangelischen Gemeinde während des verflossenen Jahres.

Das wichtigste Ereignis war der Pfarrerwechsel. Am 26. April hielt Herr Pfarrer Holzer seine Abschiedspredigt und am 10. Mai wurde Herr Pfarrer Bonanomi durch Herrn Pfarrer D. Stähelin aus Basel in unsere Gemeinde eingesetzt.

Die Installation unseres neuen Seelsorgers gestaltete sich zu einem schönen, gesegneten Gemeindefest, das unsern Mitgliedern unvergesslich bleiben wird. Das „Evangelische Gemeindeblatt“ brachte in seiner Juninummer über diese Feier einen ausführlichen Bericht, sodass wir an dieser Stelle mit Details nicht mehr aufzuwarten brauchen. Dagegen dürfen wir ruhig behaupten, dass wir in Herrn Pfarrer Bonanomi einen Seelsorger erhalten haben, wie wir ihn seit Jahren gewünscht und erwartet hatten. Wir wollen Gott danken, dass Er so gut für unsere Gemeinde gesorgt hat.

Die Gottesdienste konnten während des ganzen Jahres regelmässig abgehalten werden und zwar seit August um

9 1/2 Uhr statt um 10 Uhr beginnend. Ausser in Muralto werden Predigten gehalten in:

Monti: am 1. Sonntag jeden Monats,
Brissago: am 2. Sonntag jeden Monats,
Losone: am 3. Sonntag jeden Monats.

Neu eingeführt durch Pfarrer Bonanomi wurde die Abhaltung folgender Gottesdienste:

In *Ascona*, Hôtel Riposo, am 1. Sonntag jeden Monats, abends 8 Uhr,
 in *Tegna*, Casa Ed. Locher, jeden Monat einmal einen Abendgottesdienst am Dienstag oder Mittwoch.

Alle diese Gottesdienste werden, seit sie von Herrn Pfarrer Bonanomi geleitet werden, erfreulich zahlreich besucht, ein Beweis, dass unsere Diaspora-Protestanten ein Verlangen haben nach der schriftgemässen Verkündigung des Evangeliums.

Seit November werden in der Kirche Muralto Bibelstunden gehalten, zur Zeit über „Vergleichende Charakteristik der vier Evangelien“, die freudig begrüsst und bis jetzt von je ca. 35 Gemeindeangehörigen besucht wurden.

Neu eingeführt wurde ferner im September ein monatlicher *Culte français* für unsere welschen Gemeindegossen, die, wenn auch nicht sehr zahlreich, doch das Recht auf geistliche Betreuung haben. Diese französischen Predigten sind bisher von ca. 30 Personen besucht worden.

Amtshandlungen wurden im Berichtsjahr die folgenden vollzogen:

16 Taufen
 21 Konfirmationen
 8 Trauungen
 20 Bestattungen.

60 Kinder besuchten den Religionsunterricht.

Grosse Freude bereiten unserem Pfarrer die 31 Konfirmanden, durch ihre ernste Arbeit und tadellose Disziplin.

Die Sonntagsschule wird von ca. 25 Kindern unter 10 Jahren besucht, und von 3 Monitorinnen betreut. Dazu kommt der in Ascona, Brissago und im Pedemonte erteilte Unterricht an ca. 18 Kinder. Dieser Schar von 134 Kindern wurde eine Weihnachtsfeier bereitet, die sich zu einer schönen Gemeindefeier gestaltete.

Der Konfirmandenunterricht, sowie die Religionsstunden werden seit dem Herbst im neu renovierten, heimeiligen Unterrichtszimmer in der Kirche erteilt.

Als im Schoss unserer Gemeinde segensreich tätigen Vereine sind zu erwähnen:

Der Christliche Verein junger Männer, der bei reger Anteilnahme des Pfarrers seine Zusammenkünfte am Mittwoch Abend im Unterrichtszimmer der Kirche abhält.

Die Töchtervereinigung versammelt sich je am 2. und 4. Sonntag nachmittags jeden Monats in der Villa Nostro Sogno bei Frau Guyer-Spörri.

Die Vereinigung der Angestellten aus dem Gastgewerbe, von Herrn Pfarrer Bonanomi neu ins Leben gerufen, vereinigt sich alle 14 Tage am Montag um 21.30 Uhr im Pfarrhaus zu einer Bibelstunde.

Nicht vergessen dürfen wir die sehr wertvolle, unser Pfarramt wesentlich entlastende Tätigkeit *des Frauenvereins* mit seiner hilfskräftigen, segensreichen Armenfürsorge.

Als besondere Veranstaltungen in unserer Kirche sind aufzuführen:

Am 5. April: Palmsonntagskonzert des Gemischten Chores;
 25. Mai: Lichtbildervortrag von Missionsinspektor Marbach, über die Ostasienmission;
 6. Sept.: Lichtbildervortrag von Missionsinspektor L. Rubli über die Evangelische Mohammedaner-Mission;

11. Oktober: Lichtbildervortrag von Hch. Schmid-Glocke, über Calvin;
 15. Oktober: Vortrag von Pfarrer Monsky über „Die Kirche Oestreichs im Aufbruch.“
 25. Oktober: 10. Jahresfest des „Blauen Kreuzes“;
 20. Dezember: Weihnachtskonzert des Gemischten Chores.

Als Gastprediger dienten in unserer Kirche in verdankenswerter Weise die Herren Pfarrer D. Stähelin, Mojon, Gelpke und Morel, sowie Herr Pfarrhelfer Kühner.

Die Mitgliederzahl ist bis Ende des letzten Jahres von 310 auf 318 gestiegen, trotz Verlust einer ziemlich grossen Anzahl Mitglieder zufolge Tod, Wegzug usw.

Die Kassarechnung weist auf an ordentlichen Einnahmen Fr. 11,276.60 gegen Fr. 11,432.65 ordentlichen Ausgaben, schliesst somit ab mit einem Defizit von Fr. 156.05.

An Abschreibungen wurden vorgenommen Fr. 485.— auf dem Mobilien-Konto, sodann ist die letzte Obligation der Pfarrhausschuld mit Fr. 200.— zurückbezahlt worden.

Als grössere Ausgaben sind zu erwähnen: Die Renovation des Pfarrhauses, sowie der Einbau eines neuen Zentralheizungs-ofens in der Kirche, der sich nicht länger aufschieben liess. Gleichzeitig wurden im Anbau zwei neue Radiatoren installiert, an Stelle des alten Kachelofens. Diese Neuerung hat sich letzten Winter sehr angenehm fühlbar gemacht. Wie Sie sehen, ist unsere Kasse stark in Anspruch genommen worden. Glücklicherweise sind unserer Gemeinde durch hocherzige Vermächtnisse Fr. 2500.— zugeflossen und zwar: Fr. 2000.— von Frl. Maria Trepp sel., Hôtel Beau-Rivage, Muralto; Fr. 500.— von Herrn Ed. Mühlemann sel. in Bern, welche Legate wir auch an dieser Stelle herzlichst verdanken.

Die laufenden Gemeindeangelegenheiten und Geschäfte wurden in 14 Vorstandssitzungen behandelt und erledigt. Die Beschlüsse wurden fast ohne Ausnahme einstimmig gefasst.

Wir fügen diesem Jahresbericht den Einzahlungsschein bei für den Mitgliederbeitrag pro 1937. Sie bittend, davon baldmöglichst Gebrauch machen zu wollen.

Allen denen, die mitgeholfen haben, das Gedeihen unserer Kirche zu fördern, unsere Gottesdienste durch Gesangs- und Musikvorträge zu verschönern, oder sich auf andere Weise für das Wohl unserer Gemeinde betätigt haben, sprechen wir unsern herzlichsten Dank aus.

Herrn und Frau Pfarrer Bonanomi danken wir ganz besonders für ihre treue, hingebende Arbeit, die sie während ihres Hierseins für unsere Gemeinde geleistet haben. Gott gebe, dass der ausgestreute Samen vielfältige Frucht bringe zu seiner Ehre und zum Segen unserer Gemeinde.

Auch dem Protestantisch-kirchlichen Hilfsverein der Stadt Basel sind wir zu grossem Dank verpflichtet für seine generöse Unterstützung, die er uns nicht nur durch seine finanzielle Hilfe, sondern auch durch seine wertvollen Rat-schläge besonders anlässlich des Pfarrerwechsels hat zuteil werden lassen. Wir bitten die Herren, uns auch in Zukunft ihr freundliches Wohlwollen bewahren zu wollen.

Den kantonalen Hilfsvereinen St. Gallen und Thurgau danken wir wärmstens für ihre namhaften Beiträge, die sie durch den Vorverein Basel unserer Gemeinde haben zukommen lassen.

Gott aber, unserem Schutzherrn und Vater gebührt unser erster und grösster Dank, ist Er es doch, dem wir alles zu verdanken haben und der allein uns bewahren kann in der vor uns liegenden dunklen Zukunft. Seinem Schutz empfehlen wir uns und unsere ganze Gemeinde.

Muralto-Locarno, 23. Februar 1937.

Im Namen des Kirchenvorstandes :

Der Präsident:

E. Ruf.

Der Aktuar:

Hs. R. Marty.

Kassarechnung pro 1936

Einnahmen

Ausgaben

| | | |
|---|------------|-----------------|
| Kassabestand am 1. Januar 1936 | Fr. | 489.20 |
| Postcheckguthaben am 1. Januar 1936 | » | 375.30 |
| Kirchenopfer | » | 3304.30 |
| Mitgliederbeiträge | » | 4503.— |
| Kirchliche Handlungen | » | 164.70 |
| Schenkungen | » | 270.— |
| Vermächtnisse | » | 2500.— |
| Freiwillige Beiträge | » | 270.— |
| Zinsen auf Wertschriften | » | 96.80 |
| Postcheckzinsen | » | 1.10 |
| Bankzinsen | » | 113.90 |
| Rückbezüge auf Bankguthaben | » | 3702.— |
| Evangelisches Gemeindeblatt | » | 40.80 |
| Diverses | » | 12.— |
| Transitorisches Konto | » | 198.— |
| Total | Fr. | 16041.10 |

| | | | |
|--|------------|-----------------|---------|
| Besoldungen: | | Fr. | 2000.— |
| Anteil an Pfarrgehalt, Basel | | » | 250.— |
| Heizungszulage Pfarrhaus | | » | 1633.30 |
| Pfarrgehalt (Mai—Dezember) | | » | 600.— |
| Organistengehalt | | » | 600.— |
| Mesmergehalt | | » | 100.— |
| Gratifikationen | | » | — |
| Unkosten: | | | |
| Unterhalt der Liegenschaften | | » | 561.— |
| Wasser, Elektrizität, Heizung | | » | 317.95 |
| Steuern, Versicherungen, Gebühren | | » | 767.30 |
| Drucksachen, Reisespesen, Porti | | » | 1177.85 |
| Verschiedenes | | » | 411.65 |
| Reparaturen | | » | 2092.20 |
| Immobilien | | » | — |
| Mobilien | | » | 281.45 |
| Subventionen und Beiträge | | » | 1210.— |
| Einlösung von ausgelosten Obligationen | | » | 200.— |
| Bankeinlagen | | » | 3013.90 |
| Evangelisches Gemeindeblatt | | » | 29.95 |
| Transitorisches Konto | | » | 198.— |
| Kassabestand am 31. Dezember 1936 | | » | 289.70 |
| Postcheckguthaben am 31. Dezember 1936 | | » | 306.85 |
| Total | Fr. | 16041.10 | |

Bilanz per 31. Dezember 1936

AKTIVEN.

| | | | |
|--|--|------------|------------------|
| Immobilien: | | | |
| (Kirche, Pfarrhaus, Umschwung, Orgel) | | Fr. | 80,000.— |
| Mobilien: | | | |
| (Glocken, Bestuhlung, Inventar) | | „ | 2,500.— |
| Bankguthaben: | | | |
| Banca Popolare Svizzera Locarno | | „ | 1,706.80 |
| Banca dello Stato del Cantone Ticino, Locarno | | „ | 1,568.90 |
| Wertschriften: | | | |
| 2 Obligat. Banca dello Stato, Locarno | | „ | 2,000.— |
| 1 Obligation Comune de Lausanne | | „ | 500.— |
| Kassasaldo am 31. Dezember 1936 | | „ | 289.70 |
| Postcheckguthaben am 31. Dezember 1936 | | „ | 306.85 |
| Total: | | Fr. | 88,872.25 |

PASSIVEN.

| | | | |
|---------------------------------|--|------------|------------------|
| Schulden: keine | | | |
| Aktivsaldo am 31. Dezember 1936 | | Fr. | 88,872.25 |
| Total: | | Fr. | 88,872.25 |
| Aktivsaldo am 31. Dezember 1935 | | Fr. | 90,113.30 |
| Aktivsaldo am 31. Dezember 1936 | | Fr. | 88,872.25 |
| Vermögensverminderung | | Fr. | 1,241.05 |

Revisoren - Bericht

An die Generalversammlung der Evang. Kirchgemeinde von Locarno und Umgebung.

Die Unterzeichneten, von der Generalversammlung bestellten Revisoren, haben die Jahresrechnung 1936 der Evangelischen Kirchgemeinde von Locarno und Umgebung geprüft und in allen Teilen richtig befunden.

Vergleiche der Einnahmen- und Ausgabenbelege mit den Eintragungen im Kassabuch ergaben genaue Uebereinstimmung. Postcheck- und Bankkontos sind in Ordnung und der Wertschriftenbestand komplett.

Wir beantragen, gestützt auf unsern Befund, der Gemeinde Déchargeerteilung an den Kassier unter Verdankung für die grosse, gewissenhafte Arbeit.

Minusio, den 20. Februar 1937.

Die Revisoren:

W. Wehrli.

C. Sigg.

FREIWILLIGE BEITRÄGE :

von Ungenannt Fr. 270.—

SCHENKUNGEN :

Exulantenfond von Muralto in Zürich . Fr. 70.—
Municipio del Comune di Minusio . „ 100.—
Ungenannt „ 100.—
Fr. 270.—

VERMÄCHTNISSE :

Legat Frl. Trepp Maria sel., Muralto . Fr. 2000.—
„ Hr. Mühlemann Ed. sel., Bern . „ 500.—
Fr. 2500.—